

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Geschichte und Informatik = Histoire et informatique**

Band (Jahr): **16 (2009)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Verein «Geschichte und Informatik»
Association « Histoire et Informatique »
«Association for History and Computing – Swiss Branch»

Ziel von «Geschichte und Informatik» ist es, den Einsatz von EDV in der historischen Forschung und Ausbildung zu fördern und den Kontakt zwischen Forschenden auf diesem Gebiet herzustellen. Der Schweizer Verein ist Mitglied der internationalen Dachorganisation «Association for History and Computing» (AHC) und eine Sektion der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte (SGG).

Le but de l'Association « Histoire et Informatique » est d'encourager l'utilisation de l'informatique dans tous les domaines de l'histoire, à tous les niveaux, aussi bien pour l'enseignement que pour la recherche. L'Association aimerait aussi faciliter les contacts entre les chercheurs travaillant dans ces domaines. L'Association suisse est membre de l'organisation faîtière internationale « Association for History and Computing » (AHC) et une section de la Société suisse d'histoire (SSH).

Jahresbeitrag/Cotisation annuelle:

Inbegriffen/inclus: Publikation «Geschichte und Informatik» / Publication «Histoire et Informatique»

Fr. 20.– für Studierende/pour les étudiant(e)s

Fr. 30.– für regelmässig Verdienende/pour les salarié(e)s

Fr. 65.– für Gönner und Institutionen/pour les donateurs et les institutions

Präsident/Président: Christophe Koller

Vizepräsident/Vice-Président: Patrick Jucker-Kupper

Sekretärin/Secrétaire: Fabienne Valek

Kassier/Trésorier: Mario Aeby

Beisitzer/Adjoints: Peter Haber
Jan Hodel

Sekretariat/secrétariat: Verein Geschichte und Informatik/Association Histoire et Informatique
CH-3000 Bern

sekretariat@ahc-ch.ch

Website: <http://www.ahc-ch.ch/>

PC/CCP: 30-13843-7

Eine Karte fasst Komplexes zusammen, ermöglicht die Beobachtung von Raumstrukturen und -entwicklungen. Daraus ergibt sich ein ständiges Interesse der Geisteswissenschaften für die Entwicklungen in der Kartographie. Dieser Band behandelt einerseits Themen, die die Kartographie in der Schweiz betreffen, wie die Geschichte der bedeutendsten Kartenwerke, die Rolle der Kartographen bei der Verortung und Visualisierung von Macht. Andererseits werden Potentiale und Folgen der Digitalisierung von alten Karten auf die heutige Geschichtsforschung und Lehre untersucht. Neben grundsätzlichen Überlegungen werden auch Methoden und Werkzeuge zur Analyse von alten Karten und Möglichkeiten der Visualisierung historischer Inhalte mit modernen kartographischen Mitteln vorgestellt.

La carte permet de synthétiser la complexité, d'observer l'organisation de l'espace et son évolution, d'où un intérêt permanent de la part des sciences humaines. Les articles de ce volume abordent d'abord un certain nombre de questions touchant la cartographie en Suisse, telles que l'histoire des grandes cartes fondatrices, le rôle des cartographes dans la construction d'outils de référencement et dans la visualisation du pouvoir. L'ouvrage explore ensuite les potentiels et les conséquences aussi bien de la numérisation d'anciennes cartes que de la production de nouvelles cartes utiles pour la recherche et l'enseignement actuel en histoire. Il présente des pistes de réflexion, des méthodes et des outils pour analyser les cartes anciennes tout en abordant les moyens techniques permettant d'en créer de nouvelles.

ISBN 978-3-0340-0984-3/ISSN 1420-5955

Geschichte und Informatik – Histoire et Informatique

Vol. 16 – 2009